

Herr Hahn ruft die Vorlage auf und verweist auf die Zustimmungen im Jugendhilfeausschuss am 09.02.16. Er stellt zahlreiche Fragen und erteilt Herrn Asmussen das Wort. Dieser führt in die Vorlage ein, äußert sich zum Bedarf und zur Zusammenarbeit mit dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit, der Wirtschaftsagentur und der Regiestelle. Es handelt sich um einen Modellversuch des Bundes unter Begleitung durch eine Regiestelle. Zu den Kosten äußern sich Herr Schaarschmidt, Frau Krebs und Herr Schröder. Weitere Nachfragen von Herrn Lingelbach, Herrn Hahn und Herrn Schaarschmidt zur Notfallbetreuung, Überarbeitung der Beitragssatzung und Möglichkeit der Befristung werden von Herrn Asmussen beantwortet.